

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Donnerstag,

Nro. 48.

den 18. Februar 1864.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franco durch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.

Einschickungsgebühr: Für die dreispaltige Garnanzzeige oder deren Raum 8 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 5 Ct.

## Anzeigen.

### 840] Steigerung.

Mit gemeinderäthlicher Bewilligung und unter dessen Aufsicht lassen die H. H. Großräthe Burri und Bühlmann in Malters, als Liquidatoren der Erbmasse des Johann Burri sel., gew. Fuhrmann in Blatten bei Malters, zu des Meistbietenden Handen freiwillig und öffentlich versteigern:

A. **Dienstag den 23. Febr.** Abends zur gewohnten Zeit im Wirthshaus zu Blatten das Heimwesen und Gut „Sente-matt“ bei Blatten in der Gemeinde Malters, enthaltend: Haus, Scheune, Wagenschopf, Schweinställe, alles aneinander, mit Baumgarten, sammt Schachenland, haltend zirka  $8\frac{1}{2}$  Sucharten.

Rechte und Beschwerden der Eigenschaft, sowie die Zahlungsbedingungen werden vor Anfang der Steigerung eröffnet, können inzwischen auch bei der Gemeinderathskanzlei Malters eingesehen werden.

Hierauf ist ein Angebot von Fr. 11,000 gegeben.

B. **Mittwoch den 24. Februar** in Blatten von Vormittags 9 Uhr an sämtliche Fahrhabe des Erblässers, als: 1 Milchkuh, 1 fettes Schwein, 1 Wagen mit Traggeschirr, 2 Torfbännen, 1 Gullenstade, 1 Gullenstofer, 1 Pflugeschirr, 1 Mistgüß, 1 Hinterrwagen, 1 Druckenbähre, 1 Chaise, 2 Waschständer, 1 Faß, 1 Reitwägelgeschirr, 2 Staufkänel, 2 Betten, 1 Koffer, 2 Kantränge, 1 Kasten, verschiedenes Küchenschirr und Feldgeräthschaften; überhaupt Alles, was zur Führung einer ordentlichen Landwirthschaft erforderlich ist.

Die bisherigen Bedingungen werden vor Anfang der Steigerung eröffnet.

Malters, den 15. Februar 1864.

Der Gemeinderathspräsident:

Josef Stofer.

Für den Gemeinderathsschreiber:  
Niklaus Rüng, Kanjlist.

### Eigenschaftssteigerung.

Mit gehöriger Bewilligung und unter gemeinderäthlicher Aufsicht lassen die Herren Josef Grütter und Altgerichtspräsident Ant. Grütter sel. Erben Montag den 22. Februar nächstkünftig Abends zur üblichen Zeit im Gasthause zum Rößli öffentlich und freiwillig versteigern:

Ihre in der Gemeinde Wohlhusen gelegene Liegenschaft „Schattweid“ mit einigen Sucharten Land und Wald.

Darauf sind angeboten Fr. 4000.

Die Kaufsbedingungen werden vor Anfang der Steigerung eröffnet und können inzwischen auf der Gemeinderathskanzlei eingesehen werden.

Kaufsliebhaber sind zu zahlreichem Besuche eingeladen.

Wohlhusen, den 15. Februar 1864.

861] Die Gemeinderathskanzlei.

### Freiwillige Steigerung.

Mit gehöriger Bewilligung und unter gemeinderäthlicher Aufsicht läßt Hr. Franz Josef Beck in Sursee Montag den 29. Fe-

bruar Abends zur gewohnten Zeit im Gasthause zum Kreuz daselbst öffentlich und freiwillig versteigern:

a. die Stadtmühle mit Bäckerei und das anstoßende Haus Nr. 91 nebst Scheune, Schweinställen und Garten;

b. zirka 16 Sucharten Land und zirka  $2\frac{1}{2}$  Sucharten Wald.

Die Kaufsbedingungen sind beim Eigenthümer einzusehen.

Sursee, den 17. Februar 1864.

Namens des Gemeinderathes:

Der Vizepräsident:

F. J. Bossart.

Der Sekretär:

Ulrich Bründler, Fürsp.

864]

## Schweizerische Mobiliar-Versicherungsgesellschaft,

gegründet auf Gegenseitigkeit im Jahr 1826.

Versicherungskapital auf 30. Juni 1863: Fr. 519 Millionen.

Sitz der Centralverwaltung in Bern.

Um dem Lit. Publikum die Benutzung dieser gemeinnützigen und keinen Gewinn anstrebenden Versicherungsanstalt zu erleichtern, sind von der unterzeichneten Bezirksagentur mit Genehmigung der Lit. Centralverwaltung in den Gerichtsbezirken Hochdorf und Sigrirch nachbenannte

Lokalagenten

bestellt worden, als:

Herr Posthalter Rast in Hochdorf;

„ Postablagehalter Gottlieb Zuehen in Wallwil;

„ Bezirksrichter Jung in Müsswangen;

„ Gemeinderathsschreiber und Verwalter Lang in Ermensee;

Willi in Altwis;

„ Lehrer Eder Duggeli in Nesch;

„ Gemeinderathsschreiber und Verwalter Sans in Gelfingen;

„ Lehrer Jakob Bächler in Metzmil.

Diese Lokalagenten sind gerne bereit, dem Lit. Publikum jede Auskunft zu ertheilen und bei Aufnahme von Versicherungen mit Rath und That bereitwilligst an Hand zu gehen.

Sigrirch, den 10. Februar 1864.

862]

Der Bezirksagent:

Heinrich Moser, Gemeindeammann.

## Schreibbücher-Verlag in Luzern.

Schreib- und Rechnungsbücher in jedem Format sind vorräthig bei

746]

P. Meyer-Syber am Mühlenplatz.

### Verkauf einer Wirthschaft.

Eine in Mitte der Stadt Luzern liegende und sehr besuchte Wirthschaft mit Realrecht

und Inventar wird zum Verkaufe feilgeboten. Nähere Auskunft ertheilen

Gebrüder Slogner & Comp.,

845] Kapellplatz Nr. 276 in Luzern.